

Festa dell'Opera in Brescia – wenn Musik zu den Menschen geht

Am Samstag, den 8. Juni 2024, ist es wieder soweit: Bei der Festa dell'Opera verwandelt sich ganz Brescia in eine Opernbühne. Einen Tag lang finden vom Morgengrauen bis nach Mitternacht musikalische Darbietungen drinnen und draußen statt, die alle, die zuhören mögen, in die aufregenden Gefühlswelten der Oper entführen. Vom Schlosshügel bis zur Sozial-Kantine - so vielfältig wie das Programm sind die Veranstaltungsorte bei diesem italienweit einzigartigen Fest der Musik.

Bei der 13. Festa dell'Opera werden Stimmen und Orchester in Kirchen und privaten Palazzi ertönen, in Parks, in Innenhöfen, in privaten Wohnzimmern und U-Bahnstationen. Mehr als 50 Events stehen auf dem Programm – und alle können gratis besucht werden. Je nach Location ist für einige Konzerte jedoch eine Voranmeldung nötig. Näheres können interessierte Opernfans, oder solche, die es werden wollen, dem Programm (verlinken mit www.teatrogrande.it/spettacolo/festa-dellopera-2024) entnehmen.

Bei allen Veranstaltungen werden an diesem Tag Auszüge berühmter und weniger bekannter italienischer Opern zu Gehör gebracht. Darüber wird es auch wieder Konzerte anderer Musikrichtungen geben, Stücke von Jazz- und Swing-Komponisten, die sich von einer Oper inspirieren lassen haben und die klassisch-lyrischen Melodien in ihrem eigenen Stil interpretieren. Weil sich in diesem Jahr der Todestag Giacomo Puccinis zum 100. Mal jährt, stehen Puccini-Werke im Mittelpunkt der Festa dell'Opera 2024 – allen voran Puccinis *Madame Butterfly*, die vor 120 Jahren bei der Aufführung im Teatro Grande in Brescia ihren ersten triumphalen Erfolg feierte. Das Teatro Grande ist auch Initiator des Opernfest, das erstmals 2012 veranstaltet wurde und sich seither ständig wachsender Beliebtheit erfreut. Der Gedanke, der diesem einzigartigen Format zugrunde liegt, ist auf alle Gesellschaftsschichten aber auch auf die Zukunft der musikalischen Kunst gerichtet. Indem die Oper ihren angestammten Platz verlässt und raus, in die Stadt und zu den Menschen kommt, wollen die Veranstalter auch ein bisher theater-fernes Publikum für das Genre Oper begeistern. Gleichzeitig bietet das Opernfest Einheimischen und Touristen Gelegenheit, die Stadt Brescia aus einer neuen Perspektive zu erfahren, auch weniger bekannte Plätze oder Gebäude kennenzulernen oder Palazzi zu betreten, die der Öffentlichkeit im Allgemeinen nicht zugänglich sind.

Arien des Lichts bei Tagesanbruch

Den Auftakt der diesjährigen, 13. Ausgabe der Festa dell'Opera macht ein Konzert, das frühmorgens um 5.15 Uhr beginnt und den Titel *Arie di Luce*, Arien des Lichts, trägt. Stimmen und Instrumente werden, sofern das Wetter mitspielt, zum Sonnenaufgang an der Torre Mirabella auf dem Schlosshügel ertönen. Am Ende des Konzerts wartet ein Frühstück auf Künstler und Publikum. Da diese Veranstaltung zu den beliebtesten dieses Tages gehören wird, ist eine Reservierung erforderlich. Für Anmeldungen ist am 4. und 5. Juni eine telefonische Hotline geschaltet.

visit brescia

Pressemitteilung

Interessierte wählen 0039 (Vorwahl für Italien) und dann 030 2979 347. Das nächste Highlight des Tages firmiert unter dem Titel *Puccini A Palazzo*. Auszüge aus Werken des Komponisten werden dabei in dem grandiosen Ambiente einer Villa in der Via Marsala zu hören sein. Hier haben jeweils 15 Personen gleichzeitig Gelegenheit, der Musik eine halbe Stunde zu lauschen, bis das nächste Grüppchen eingelassen wird. Die *Assagi D'Opera* - Opernhäppchen zum Probieren – werden im Caffè des Teatro Grande-Berlucchi „serviert“. Das von bombastischen Spiegeln, n Leuchtern, Wand- und Deckenmalereien geprägte Ambiente sorgt mit Sicherheit dafür, dass dieses Event auch ein Fest für die Augen wird.

Künstler im Wohnzimmer und ein Finale mit Welterbe-Kulisse

Seinem sozialen Anspruch, Musik auch zu Menschen am Rande der Gesellschaft zu bringen, wird das Opernfest unter anderem mit einem Konzert in der Mensa Menni, einer Kantine für Bedürftige, gerecht. Eingelassen werden auch am Tag des Opernfestes nur Personen, die hier auch an ganz normalen Tagen auf der „Gästeliste“ stehen. Sehr nahbar und familiär wird die Oper durch die Initiative *Aggiungi un Posto a Tavola* (stell einen Stuhl mehr an deinen Tisch), bei dem Brescianer Familien eine Opernsängerin oder einen Opernsänger zu sich nach Hause an den Mittagstisch laden können. Interessierte melden sich bei der oben genannten Hotline und können mit etwas Glück eine Künstlerin oder einen Künstler willkommen heißen. Im Gegenzug kommen sie sicherlich in den Genuss, die eine oder andere Arie in den eigenen vier Wänden hören zu können.

Am Abend konzentrieren sich die musikalischen Aktivitäten auf drei Orte im Herzen der Stadt. Auf dem Largo Formentone wird *Madame Butterfly* erklingen. Das Chiostro del Museo Diocesano bietet die Kulisse für Arien aus der Puccini-Oper *Turandot*. Auf der Piazza del Foro dreht sich musikalisch alles um *La Bohème*, eines der berühmtesten und bewegendsten Werke der Opernwelt. Der Kapitolinische Tempel, spirituelles und politisches Zentrum der Stadt *Brixia* zu Zeiten der Römer und heute UNESCO-Welterbestätte, bietet den erhabenen Rahmen für das große Finale dieses Tages. Dirigiert von *Maestro Alberto Zanardi* spielt das Orchestra Banzini Consort unsterbliche Puccini-Melodien unter dem nächtlichen Himmel über Brescia

Weitere Informationen:

www.visitbrescia.it

www.festadellopera.it